

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1885**

9.1.1885



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 9. Januar 1885.

I. Quartal. 6. Abonnements-Vorstellung.

## Der Waffenschmied.

Romische Oper in drei Akten. Musik von Albert Lortzing.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Hans Stadinger, berühmter Waffenschmied und Thierarzt . . . . .	Herr Speigler.
Marie, seine Tochter . . . . .	Frau Harlacher.
Graf von Liebenau, Ritter . . . . .	Herr Hauser.
Georg, sein Knappe . . . . .	Herr Rosenberg.
Adelhof, Ritter aus Schwaben . . . . .	Herr Kürner.
Irmentraut, Stadinger's Base . . . . .	Fräulein Wabel.
Brenner, Gastwirth und Stadinger's Schwager . . . . .	Herr Harlacher.
Ein Geselle . . . . .	Herr Ludwig.
Schmiedegesellen. Bürger und Bürgerinnen. Ritter. Knappen. Ritterfrauen. Pagen. Herolde. Reifige. Volk.	

Der Tanz im zweiten Akt ist von Herrn Balletmeister Beauval arrangirt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Frau Meysenheym.

Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann.

### Preise der Plätze (für Werkstage):

Balken-Fremdenloge . . . . .	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . . .	2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . . .	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang . . . . .	2 " 60 "	Parterre-Logen . . . . .	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . . . . .	1 " — "
Fremdenloge im Parterre . . . . .	2 " 60 "	Logen II. Rang . . . . .	2 " — "	III. Rang. Stehplätze . . . . .	80 "
Logen I. Rang . . . . .	3 " 50 "	Parterre-Sperrsiße . . . . .	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . . .	70 "
Balkon . . . . .	3 " 50 "	Parterre . . . . .	1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . . .	50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 11. Januar. Erste Vorstellung außer Abonnement.

Die Walküre. In drei Akten von Richard Wagner.



# Großherzogliches Hoftheater.

Sente Freitag, den 9. Januar 1885.

I. Quartal. 6. Abonnements-Vorstellung.

Wegen Heiserkeit des Herrn **Speigler** statt der angekündigten Oper  
„Der Waffenschmied“:

## Das Gefängniß.

Lustspiel in vier Aufzügen von **Roderich Benedix**.

Doktor Hagen: Herr **Franz Schneider**.

Kontraktlich beurlaubt: Frau **Meysenheym**.

Beurlaubt: Fräulein **Kuhlmann**.

**Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.**

**Kasse-Öffnung: 6 Uhr.**

Karlsruhe, den 9. Januar 1885.

**Die General-Direktion.**

Ghr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.